

**Hinweise:**

Bei verschmutzten Fluiden ist der Vorbau eine Schmutzfängers zu empfehlen.

Bei betriebswarmer Magnetspule (DC) verringert sich die Leistungsaufnahme aus physikalischen Gründen um bis zu 30%.

**Achtung:**

Bei explosionsgeschützten Magneten verringern sich die zulässigen Temperaturbereiche.

**Beschreibung:**

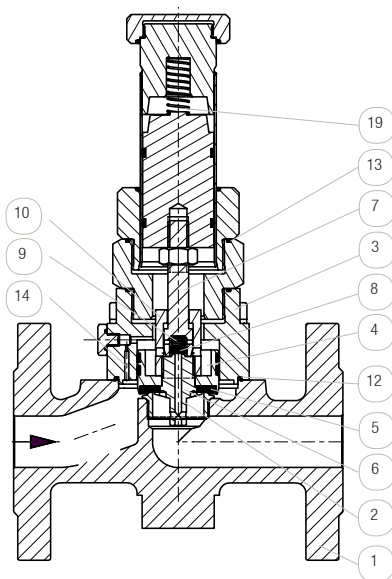
- 2/2-Wegeventil in Flanschausführung
- Kolben-Sitzventil
- zwangsgesteuert
- Baulänge nach EN558-1, Reihe 1
- Einschaltdauer 100% (VDE0580)
- Einbaulage: mit stehendem Magneten
- Flansche nach EN1092-1:  
Ausführung Grauguss: PN16  
Ausführung Stahlguss und VA: PN40
- regulierbare Schließdämpfung DN32 - DN100
- Ausführungen in Grauguss und Stahlguss zum Korrosionsschutz mit Dickschicht-Passivierung
- Gerüstestecker nach EN 175301-803 bzw. Klemmkasten (je nach Magnetausführung)

**Erläuterungen:**

**Spannungstoleranz +10% / -10%** bei maximalem Druck und Umgebungstemperatur. Bitte beachten Sie beim Einbau die **Durchflussrichtung** (Markierung mit Pfeil auf Gehäuse).

Die Einstellung eines definierten Mindest- oder Maximal-Durchflusses ist über die auf Anfrage erhältliche Grundmengen-einstellung möglich. Ventile mit Flanschen nach ANSI lieferbar.

Andere Spannungen und Spulenleistungen sowie Dichtungen auf Anfrage. Diese finden Sie im Katalog unter „Ersatzteile und Zubehör“. Im Lieferumfang enthalten ist der **Gerüstestecker nach EN 175301-803**. Weitere Gerüstesteckdosen finden Sie unter Zubehör und Ersatzteile im Katalog. **Höhere Schutzklasse** als IP65 auf Anfrage möglich mit speziellen Spulen und Gerüstesteckdosen.



Pos.	Bauteil	Grauguss		Stahlguss		Edelstahl	
1	Gehäuse	EN-GJL-250 dickschichtp. K		GP240GH dickschichtp. L		1.4581	0
						ab DN65: 1.4408	
2	Sitz	1.4301					
3	Deckel	bis DN50: Messing		bis DN50: Messing		1.4581	
		ab DN65: EN-GJL-250		ab DN65: GP240GH		ab DN65: 1.4408	
4	Ventilteller	1.4104					
5,8	Sitzdichtung, Vorsteuersitzdichtung	NBR* (Ausführung PN25)	B	NBR* (Ausführung PN25)	B	NBR* (Ausführung PN25)	B
		PTFE (Ausführung PN40)	T	PTFE (Ausführung PN40)	T	PTFE (Ausführung PN40)	T
6	Vorsteuersitz	1.4104		1.4104		1.4104	
7	Vorsteuerspindel	1.4104		1.4104		1.4104	
9, 19	Federn	1.4310		1.4310		1.4310	
10	Überwurfmutter	1.4104		1.4104		1.4104	
12,13	O-Ring Deckel Gehäuse und Tubus	NBR*		NBR*		NBR*	
14	Kolbenführungsband	PTFE-Kohle		PTFE-Kohle		PTFE-Kohle	

\*Optional Dichtungen in FKM, EPDM und PTFE für Ausführung PN25 möglich. Abweichende Medientemperaturen möglich. Ggf. Einsatz einer anderen Magnetspule notwendig.

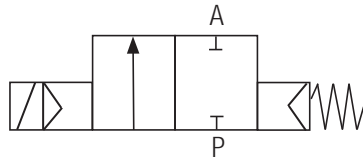
**Verschleißteile:**

- Vorsteuersitz
- Ventilkolben komplett
- Vorsteuerspindel
- Überwurfmutter
- Nutring
- Führungsband
- O-Ringe
- Scheibe
- Feder
- Tubus
- Anker
- Spule
- Gerüstestecker bzw. Klemmkasten

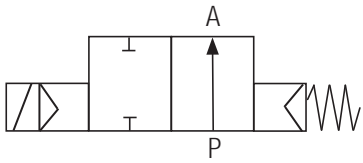
\*Verschleißteile können je nach Ventilausführung variieren. Service-Set: inkl. komplettem Kolben

Dichtungsset: enthält alle Dichtungen, OHNE Kolben & Sitzdichtung

## MAGNETVENTIL IN FLNSCHAUSFÜHRUNG, 2/2-WEGE, ZWANGSGESTEUERT



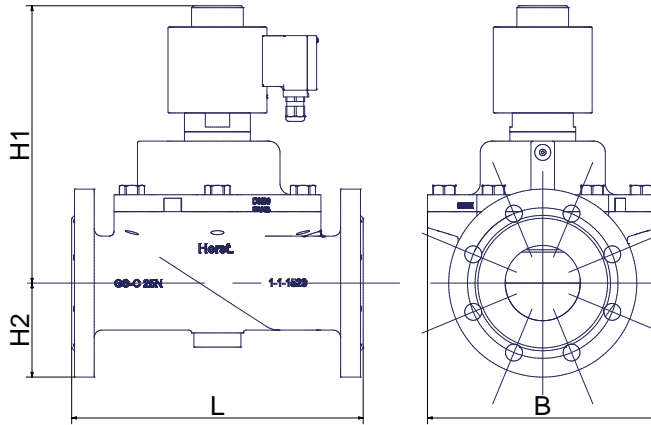
Funktion NC (Ventil in Ruhestellung geschlossen)



Funktion NO (Ventil in Ruhestellung geöffnet)

## Optionen:

- NO: in Ruhestellung geöffnet
- HA: Handnotbetätigung
- TH: Hoch-Temperaturausführung bis 180°C
- OF: öl- und fettfrei
- BU: buntmetallfrei
- PS: Stellungsanzeige (ab DN20)
- EX: Explosionsschutz nach ATEX  
Ex II 2G EEx em II T4  
Ex II 2G EEx emb II T4
- GM: Grundmengeneinstellung
- AA: abgedichteter Ankerraum
- RS: regulierbare Schließdämpfung



\*Leistung Spule AC: Angegeben sind die Anzugsleistung und die Halteleistung.

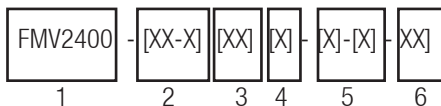
\*KV-Wert: Bei größtmöglichem Magnetsystem (PN40)

\*\*KV-Wert: Der Nenndurchfluss Kv nach VDI / VDE 2173 gibt die Wassermenge in m<sup>3</sup> / h an, ermittelt bei einer Druckdifferenz  $\Delta p = 1$  bar und einer Medientemperatur von +5°C bis 30°C. Bei größtmöglichem Magnetsystem (PN40)

Type	AC*	DC
G03	24VA / 15VA	11W
G04	43VA / 24VA	18,5W
G07		25W
G08	mit separatem Gleichrichter	30W
G09		46W
G10		100W

Matchcode	Größe		Betriebsdruck						Maße [mm]						Gewicht [kg]		Kv-Wert** [m <sup>3</sup> /h]	
	Anschluss [inch]	Nennweite [mm]	kleine Spule			PN40			L	H1		H2		B		kl. Spule		PN40
			Magnet-spule	min	max	Magnet-spule	min	max		kl. Spule	PN40	kl. Spule	PN40	PN16	PN40			
FMV2400-57-x xx500-x-x	DN50	50	G09	0	25	G10	0	40	230	224	252	82,5		165	14	16	46	
FMV2400-58-x xx650-x-x	DN65	65	G09	0	16	G10	0	40	290	270	310	92,5		185	35	21	75	
FMV2400-59-x xx800-x-x	DN80	80	G09	0	16	G11	0	40	310	315	480	100		200	44	39	97	
FMV2400-60-x xx1000-x-x	DN100	100	G10	0	16	G11	0	40	350	400	560	110	117,5	220	235	63	60	143
FMV2400-61-x xx1250-x-x	DN125	125	G10	0	16	G11	0	40	400	355	420	125	135	250	270	80	87	240
FMV2400-62-x xx1500-x-x	DN150	150	G11	0	16	G12	0	40	480	450	600	142,5	150	285	300	95	140	370
FMV2400-63-x xx2000-x-x	DN200	200	G12	0	40	G12	0	40	600		660	170	187,5	340	375		158	625
FMV2400-64-x xx2500-x-x	DN250	250	G12	0	16	-	0	-	730	720	-	202,5	225	405	450	235	-	950
FMV2400-65-x xx3000-x-x	DN300	300	G12	0	10	-	0	-	850	750	-	230	257,5	460	515	320	-	1400

Optional: Flanschführung in ANSI erhältlich.



## Bestellhinweise:

1: Basistype: FMV2400

2: Anschlussgröße: 57-65 (87-95 für ANSI) (s. Tabelle) mit Druckstufe:

- PN16: 1
- PN40: 3

3: Werkstoffe:

- 1. Stelle: Gehäusewerkstoff  
L=Grauguss  
K=Stahlguss  
O=Edelstahl

- 2. Stelle: Dichtung  
B=NBR (Standard)  
T=PTFE(40 bar)

4. Stelle: Nennweite in 1/10mm (s. Tabelle)

5: Betätigung:

- 1. Stelle (3 Ziffern): Spulentype (s. Tabelle/Optionen)
- 2. Stelle: Angabe der Spannung:  
0: 230V AC  
1: 24V DC  
2: 110V AC (auf Anfrage)  
Andere Spannungen auf Anfrage.

Anforderungen an Ihre Einsatzbedingungen, die nicht im Datenblatt aufgeführt sind, bitte anfragen!

Die Betriebs- und Wartungsanleitung, insbesondere die darin aufgeführten Sicherheitshinweise, sind vor Installation unbedingt zu beachten!

## Erwärmung und Leistung von Magnetspulen

Magnetventile sind für Dauerbetrieb (100% ED = Einschaltdauer) ausgelegt. Die Zugkraft einer Magnetspule wird im Wesentlichen von drei Faktoren beeinflusst:

- der Eigenerwärmung
- der Mediumtemperatur
- der Umgebungstemperatur

Magnetspulen sind im Standard ausgelegt für eine maximale Umgebungstemperatur von +35 °C. Diese Angabe gilt für den im jeweiligen Ventildatenblatt angegebenen maximal zulässigen Betriebsdruck, einer Einschaltdauer von 100% und einer Mediumtemperatur von +80 °C.

Eine höhere Umgebungstemperatur ist möglich wenn bei den anderen Einflussparametern niedrigere Werte gelten. So darf die Mediumtemperatur bei max. Betriebsdruck und max. Umgebungstemperaturen von +50 °C ebenfalls höchstens +50 °C betragen. Darüber hinaus sind Abweichungen von dem für den Standard ausgelegten Temperaturbereich möglich, z. B. durch die Verwendung von Temperaturspulen oder anderen konstruktiven Maßnahmen. Bitte halten Sie für jeden Einsatzfall vorher Rücksprache mit ihrem Ansprechpartner bei MIT.

Genauere Angaben zu den Betriebsbedingungen entnehmen Sie bitte den Datenblättern der entsprechenden Magnetspule und des Magnetventils. Bitte beachten Sie, dass sich die Oberflächentemperatur bei einer Spule unter Dauerbelastung allein durch die Eigenerwärmung auf bis zu +120 °C erwärmen kann. Die Leistungsaufnahme unserer Standard-Magnetspulen wurde ermittelt nach DIN VDE 05820 bei einer Spulentemperatur von +20 °C.